

Vordruck für Bauartspezifikation:
Faseroptische Verzweiger
Bauart: Wellenlängenselektiver Sternübertrager
 Deutsche Fassung EN 181102 : 1994

DIN
EN 181102

ICS 33.180.20

Deskriptoren: Elektronisches Bauelement, Verzweiger, Faseroptik, Übertrager,
 Gütebestätigungsverfahren

Blank Detail specification:

Fibre Optic Branching Devices Type: Wavelength Selective Transmissive Star;

German version EN 181102 : 1994

Spécification particulière cadre:

Coupleurs à fibres optiques; Type: Sélectif en longueur d'onde, transmission en étoile;

Version allemande EN 181102 : 1994

Die Europäische Norm EN 181102 : 1994 hat den Status einer Deutschen Norm.

Nationales Vorwort

Der Text dieser Spezifikation wurde als Schriftstück(Sekretariat)3016 zur Abstimmung vorgelegt. Er wurde zusammen mit dem Abstimmbericht CECC(Sekretariat)3275 vom CECC angenommen und am 17. Januar 1993 zur Veröffentlichung als EN 181102 freigegeben.

Für diese Norm ist das UK 412.7 "LWL-Verbindungstechnik" der Deutschen Elektrotechnischen Kommission im DIN und VDE (DKE) zuständig.

Die EN 181102 muß zusammen mit EN 181000 angewandt werden.

Nationales Vorwort

Der Zusammenhang der zitierten Normen und anderen Unterlagen mit den entsprechenden Deutschen Normen und anderen Unterlagen ist nachstehend wiedergegeben.

Für den Fall einer undatierten Verweisung im normativen Text (Verweisung auf eine Norm oder andere Unterlage ohne Angabe des Ausgabedatums und ohne Hinweis auf eine Abschnittsnummer, eine Tabelle, ein Bild, usw.) bezieht sich die Verweisung auf die jeweils neueste gültige Ausgabe der in Bezug genommenen Norm oder anderen Unterlage.

Für den Fall einer datierten Verweisung im normativen Text bezieht sich die Verweisung immer auf die in Bezug genommene Ausgabe der Norm oder anderen Unterlage.

Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Norm waren die angegebenen Ausgaben gültig.

Europäische Norm	Internationale Norm	Deutsche Norm
EN 181000 : 1994	—	DIN EN 181000 : 1994

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise in nationalen Zusätzen

DIN EN 181000 Fachgrundspezifikation: Faseroptische Verzweiger; Deutsche Fassung EN 181000 : 1994

Fortsetzung 15 Seiten EN

Deutsche Elektrotechnische Kommission im DIN und VDE (DKE)

DK

Deskriptoren: Qualität, elektronische Bauelemente, Faseroptische Verzweiger

Deutsche Fassung

Vordruck für Bauartspezifikation:

Faseroptische Verzweiger

Bauart: Wellenlängenselektiver Sternübertrager

Blank Detail Specification:

**Fibre Optic Branching Devices
Type: Wavelength Selective
Transmissive Star**

Spécification particulière cadre:

**Coupleurs à fibres optiques
Type: Sélectif en longueur d'on-
de, transmission en étoile**

Diese Europäische Norm wurde vom CENELEC-Komitee für Bauelemente der Elektronik (CECC) am 17. Januar 1993 angenommen. Die CENELEC-Mitglieder sind gehalten, die Forderungen der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim CECC-Generalsekretariat oder bei jedem CENELEC-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm existiert in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CENELEC-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in die Landessprache gemacht und dem CECC-Generalsekretariat mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CENELEC-Mitglieder sind die nationalen elektrotechnischen Komitees von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien und dem Vereinigten Königreich. Mit Ausnahme der nationalen elektrotechnischen Komitees von Griechenland, Island und Luxemburg sind die Mitgliedsländer des CECC mit denen von CENELEC identisch.

CECC

CENELEC- Komitee für Bauelemente der Elektronik

CENELEC Electronic Components Committee

Comité des Composants Electroniques du CENELEC

Generalsekretariat: Gartenstr. 179, D - 60596 Frankfurt am Main

© 1994 Das Copyright ist den CENELEC-Mitgliedern vorbehalten

Ref. Nr. EN 181 102 : 1994 D

AVA Documents
Document Sharing Hub

VORBEMERKUNG

Das CENELEC-Komitee für Bauelemente der Elektronik (CECC) besteht aus den Mitgliedsländern des Europäischen Komitees für Elektrotechnische Normung (CENELEC), die sich an einem harmonisierten Gütebestätigungssystem für elektronische Bauelemente beteiligen wollen.

Ziel des Systems ist es, den internationalen Handel zu erleichtern durch Harmonisierung der Normen und Gütebestätigungsverfahren für elektronische Bauelemente und durch die Erteilung eines international anerkannten Konformitätszeichens oder einer Konformitätsbescheinigung. Die entsprechend den Festlegungen dieses Systems hergestellten Bauelemente sind deshalb in allen Mitgliedsländern ohne weitere Prüfung annehmbar.

Diese Spezifikation wurde von der CECC-Arbeitsgruppe WG 27 erstellt.

Der Text dieser Spezifikation wurde als Schriftstück(Sekretariat)3016 zur Abstimmung vorgelegt. Er wurde zusammen mit dem Abstimmbericht CECC(Sekretariat)3275 vom CECC angenommen und am 17. Januar 1993 zur Veröffentlichung als EN 181 102 freigegeben.

Nachstehende Daten wurden festgelegt:

-	spätestes Datum der Ankündigung der EN auf nationaler Ebene	(doa)	1993-09-14
-	spätestes Datum der Veröffentlichung einer identischen nationalen Norm	(dop)	1994-03-14
-	spätestes Datum für die Verfalls- erklärung der nationalen Norm		1994-03-14
-	spätestes Datum für die Zurückziehung entgegenstehender nationaler Normen	(dow)	2003-09-14

1 Einleitung

Diese Spezifikation ist ein Vordruck für die Bauartspezifikation für faseroptische Verzweiger von der Bauart eines "wellenlängenselektiven Sternübertragers".

Sie beinhaltet die Anweisungen zur Ausarbeitung einer Bauartspezifikation.

2 Bauartanerkennung

2.1 Verfahren

Die Bauartspezifikation muß das nach EN 181 000, Abschnitt 3.3, zu verwendende Verfahren zur Bauartanerkennung angeben.

2.2 Prüfplan und Ausführungsanforderungen

Der Prüfplan für die Qualifizierung mit Hilfe des Probennahmeverfahrens mit fester Probenzahl muß in Tabelle 1 der Bauartspezifikation angegeben werden (siehe EN 181 000, Abschnitte 2.2, 4.5 und 4.6).

3 Gütekonformitätskontrolle

3.1 Losweise Prüfung

Der Prüfplan für die losweise Prüfung (Gruppen A und B) muß in Tabelle 2 der Bauartspezifikation angegeben werden (siehe EN 181 000, Abschnitte 2.2, 4.5 und 4.6).

3.2 Periodische Prüfung

Der Prüfplan für die periodische Prüfung (Gruppen C und D) muß in Tabelle 3 der Bauartspezifikation angegeben werden (siehe EN 181 000, Abschnitte 2.2, 4.5 und 4.6).

4 Ausarbeitung der Bauartspezifikation (DS)

Jeder Vordruck für die Bauartspezifikation wird separat als ein Proformadokument mit nummerierten Feldern für die Eintragung der zur Erstellung einer Bauartspezifikation erforderlichen Angaben herausgegeben. Wenn die vorgesehenen Felder zu klein sind, müssen die Angaben auf zusätzlichen Blättern ergänzt werden, die dann einen Teil der vollständigen Bauartspezifikation bilden.

Die Anweisungen zur Ausfüllung der nummerierten Felder in einem Vordruck für eine Bauartspezifikation sind anschließend aufgeführt:

- (1) Der Name der ONH, unter deren Verantwortung die Bauartspezifikation veröffentlicht wird, und, falls zutreffend, die Organisation, bei der die Bauartspezifikation erhältlich ist.
- (2) Das CECC-Symbol und die CECC-Nummer, die der Bauartspezifikation durch das Generalsekretariat des CECC zugeordnet wurde.
- (3) Die Nummer und die Ausgabennummer der CECC-Bauartspezifikation; desweiteren die nationale(n) Referenznummer(n), falls die(se) anders ist (sind).
- (4) Die nationale Nummer der Bauartspezifikation, wenn sie sich von der CECC-Nummer unterscheidet, das Ausgabedatum und weitere Angaben, die nach dem nationalen System im Zusammenhang mit Änderungsnummern erforderlich sind.

(5) Kurze Beschreibung des Bauelements oder Bauelementebereichs.

(6) Die Gütebestätigungsstufe (A, B, C oder X), das Probennahmeverfahren (konstante Anzahl oder losweise) und die Klimakategorie.

Der in der Bauartspezifikation anzugebende Text für die Punkte 5) und 6) muß für eine Eintragung in CECC 00 200 (Verzeichnis der Anerkennung) und CECC 00 300 (Verzeichnis der Nationalen Schriftstücke) geeignet sein.

(7) Umrißzeichnung mit den Hauptmaßen, die für die Austauschbarkeit von Bedeutung sind, und/oder eine Referenz auf das entsprechende nationale oder internationale Dokument für die Bemaßung. Anderenfalls darf diese Zeichnung auch im Anhang der Bauartspezifikation angegeben werden, doch sollte (7) immer eine Darstellung der allgemeinen äußeren Umrisse des Bauelements enthalten.

Wenn eine bereits vorhandene Zeichnung aus einer IEC-Publikation oder einer ähnlichen Quelle in einer CECC-Spezifikation verwendet wird, kann sie entweder in der europäischen oder amerikanischen Weise dargestellt werden, doch in der Zeichnung muß das entsprechende Symbol angegeben werden:

Europäische Darstellung



Amerikanische Darstellung



Zur Anzeige entweder der europäischen oder der amerikanischen Darstellungsweise kann das Symbol im Vordruck für die Bauartspezifikation auch umgedreht werden, indem der ungeeignete Teil der Zeichnung weggelassen wird.

Ausweichwerte für die Außenmaße oder Grenzwertabweichungen aller Varianten müssen dargestellt und dürfen in Form einer Tabelle neben der Zeichnung aufgelistet werden.

(8) Liste der Varianten und ihrer Kennmerkmale, die in der Bauartspezifikation auftreten. Die Kennnummer ist einzutragen. "YYY" für jede Variante jedes Bauelements (siehe EN 181 000, Abschnitt 2.7.1). Für jedes Variantenmerkmal ist in der Tabelle eine Spalte vorzusehen. Beispiele sind: Kabeltyp, Gehäuse, Richtung der Tore, Befestigungseinrichtungen, usw.

Anleitung:

- Höchstwerte in dB für die Einfügungsverluste zwischen den Leitungstoren innerhalb des vorgegebenen Betriebs-Wellenlängenbereichs.
- Mindestwerte in dB für die Rückführverluste innerhalb des vorgegebenen Betriebs-Wellenlängenbereichs.
- Mindestwerte in dB für die Einfügungsverluste zwischen getrennten Toren innerhalb des vorgegebenen Betriebs-Wellenlängenbereichs.

(9) Zusätzliche Angaben:

Hier sind die zusätzlichen Angaben über die Kennzeichnung des Bauelements, Kennzeichnung auf der Bauelementeverpackung, Auftragsangaben, Bezugsunterlagen, bestätigte Prüfberichte und strukturelle Ähnlichkeit einzutragen.

(10) Prüfplan für den Qualifikationsnachweis bei fester Probenzahl:

Tabelle 1 muß die erforderlichen Messungen und Prüfungen für die Qualifikation nach